

PMRExpo Köln, 27. bis 29. November 2018: Fachmesse für Professionellen Mobilfunk und Leitstellen / e\*Message in Halle 10.2 Stand E 09

## Strompager DX: e\*Message präsentiert alltagstaugliche Hybrid-Steuerungslösung für die Energiewende

- Unterregulation für stabile Netzsteuerung im Zuge der Energiewende stellt Verteilnetzbetreiber vor große Probleme bei der Auswahl künftiger Systeme
- Gesetzeskonforme e\*Nergy-Kommunikationslösung mit Strompager DX Steuerbox wird auf der PMRExpo in Köln präsentiert
- Alltagstauglichkeit der Lösung im Rahmen eines Förderprojekts der Bundesregierung (SINTEG) belegt

Berlin, 27. November 2018 - Stabilität in Energieverteilnetzen stellt im Zuge der Energiewende eine besondere Herausforderung dar, die durch Einführung eines intelligenten Stromnetzes (Smart Grid) gesichert werden soll. Stromerzeuger und Netzbetreiber sowie Verbraucher und Energiespeicher kommunizieren automatisiert Zustand, Verbrauch und Bedarf. Die Effizienzsteigerung ermöglicht im Endeffekt die Integration dezentraler erneuerbarer Energiequellen in das Netz.

Für die Erfassung der Erzeugungs- und Verbrauchsdaten sieht das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende unter anderem den Einbau von Smart Meter Gateways (SMGW) vor. In Zusammenspiel mit Steuerboxen als Schalteinrichtungen können Informationen der Verbraucher und Energieerzeuger nicht nur ausgelesen, sondern auch optimal gesteuert werden. Doch während es bereits SMGW-Hersteller gibt, die sich in der behördlichen Evaluierungsphase befinden, ist der Umgang mit den Steuerboxen noch unklar: „Die Anforderungen sind unvollständig und viele technische Vorgaben für einzelne Funktionen der Boxen fehlen. Das bislang vorgesehene Steuerungsprotokoll unterstützt unter anderem nicht die Mindestvorgabe, 10.000 Empfänger in weniger als drei Minuten zu schalten. Das gefährdet die netzdienliche Schaltung“, sagt Carsten Hofmann, Leiter Produktmanagement bei e\*Message.

Die Installation moderner Messsysteme wird vorgeschrieben – viele Verteilnetzbetreiber haben bei der Auswahl einer künftigen gesetzeskonformen Netzsteuerung aber erhebliche Probleme. Das e\*Nergy Strompager-System von e\*Message in Verbindung mit der Strompager DX Steuerbox stellt eine Hybrid-Lösung dar, die dem breiten Anforderungsprofil gerecht wird: schnelles, sicheres Schalten einer hohen Anzahl von Stellen im Umfeld von SMGW für Haushalte, Gebäude und Liegenschaften sowie eine redundante – und damit ausfallsichere – Infrastruktur über das Sicherheitsfunknetz von e\*Message.

Die Alltagstauglichkeit des Strompager DX wurde im Rahmen des Förderprojektes SINTEG der Bundesregierung belegt. Auf der PMRExpo (27. bis 29. November in Köln, Halle 10, Stand E 09) präsentiert e\*Message die komplette e\*Nergy-Kommunikationslösung mit der hybriden Strompager DX Steuerbox.

**Über e\*Message:**

Die e\*Message Wireless Information Services GmbH (e\*Message Europe) ist Betreiber von Europas größtem Sicherheitsfunknetz. Als einer der vier Mobilfunknetzbetreiber im deutschen Markt unterhält e\*Message ein von öffentlichen Netzen unabhängiges, satellitengestütztes Funknetz mit rund 800 Sendestationen in ganz Deutschland. e\*Message bietet spezialisierte Messaging-Dienste in den Schwerpunktthemen Sicherheit, Mobile Organisationslösungen und Integrierte Lösungen an. Damit können Einzelpersonen und Personengruppen (z. B. Ärzte, Behörden, Feuerwehr, Winterdienste, Servicekräfte) durch digitale Endgeräte zuverlässig, schnell und zielgenau benachrichtigt, gewarnt und alarmiert werden. Im Dezember 1999 gegründet, hat e\*Message im Jahr 2000 die Funkrufaktivitäten der Deutschen Telekom sowie der France Télécom übernommen und ständig weiterentwickelt. Die Betriebszentralen der Unternehmensgruppe befinden sich in Berlin und in Paris. ([www.emessage.de](http://www.emessage.de))

**Unternehmenskontakt:**

Anke Lüders-Gollnick  
e\*Message Wireless Information Services Deutschland GmbH  
Schönhauser Allee 10-11  
10119 Berlin  
Tel.: +49 30 4171-0  
Fax: +49 30 4171-1933  
E-Mail: [presse@emessage.de](mailto:presse@emessage.de)  
URL: [www.emessage.de](http://www.emessage.de)

**Pressekontakt:**

Christof Kaplanek  
Hoschke & Consorten Public Relations GmbH  
Tel.: +49 40 36 90 50-38  
E-Mail: [c.kaplanek@hoschke.de](mailto:c.kaplanek@hoschke.de)